

Protokoll der 6. Sitzung des Gemeinderates

vom 28. Juli 2016, 18:00 Uhr
im Zielgebäude Salastrains

Anwesend sind: Herr Arno Wyss Ratspräsident, Vorsitz
 Herr Markus Berweger
 Herr Maurizio Cecini
 Frau Martina Gorfer
 Herr Beat Mutschler
 Herr Fritz Nyffenegger
 Herr Rino Padrun
 Herr Mario Salis
 Herr Samuel Schäfli
 Herr Christoph Schlatter
 Herr Leandro A. Testa
 Herr Gian Marco Tomaschett
 Frau Susi Wiprächtiger

vom Gemeindevorstand: Herr Sigi Asprion
 Frau Regula Degiacomi
 Herr Michael Pfäffli
 Herr Maurizio Pirola
 Frau Anita Urfer

Entschuldigt: Frau Prisca Anand
 Frau Karin Metzger Biffi
 Herr Toni Milicevic
 Herr Adrian Lombriser

Protokoll: Frau Gabi Bogner

Gemeinderatspräsident Arno Wyss begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Er ist sehr erfreut über die vielen Anlässe, welche derzeit im Engadin stattfinden. Er deutet dies als Zeichen einer positiven Entwicklung. Der Gast muss heute auf andere Art und Weise erreicht werden als früher. Auch für die WM 2017 verspricht er sich für die Region sehr viel und wünscht den Organisatoren viel Erfolg, viel Freude und „last but not least“ gutes Skiwetter.

Als Stimmzähler amtieren Susi Wiprächtiger und Markus Berweger.

36 20/0 Gemeindevorstand / Allgemeines

Protokoll der 5. Sitzung des Gemeinderates vom 30. Juni 2016

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

37 06/6 Abwasserreinigungsanlage (ARA Staz)

Antrag betreffend Anpassung von Art. 41 der Statuten des Verbandes Abwasserreinigung Oberengadin (ARO)

Eintreten wird einstimmig ohne Wortmeldung genehmigt.

Dem Gemeinderat wurden die gewünschten Unterlagen termingerecht zugestellt und dienen als Diskussionsgrundlage. Die Fragen der Gemeinderäte zum Stand der Leitungssanierungen etc. können durch Maurizio Pirola zur Zufriedenheit beantwortet werden. Samuel Schäfli möchte genau wissen, ob die Wasserleitungen in den Strassen nach Regenwasser und Abwasser getrennt verlegt sind. Maurizio Pirola kann bestätigen, dass die neuen verlegten Leitungen bereits getrennt verlegt worden sind und bei den alten Leitungen die Trennung noch nicht ganz durchgeführt worden ist.

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt, der Anpassung von Art. 41 der Statuten des Verbandes Abwasserreinigung Oberengadin ARO zuzustimmen und zuhanden der Urnenabstimmung vom 25. September 2016 zu verabschieden.

Abstimmung:

Der Antrag wird mit 12 Jastimmen und einer Enthaltung angenommen.

38 43/19/7 Engadin / St. Moritz Tourismus

Antrag zur Schaffung einer neuen Stelle "Kommunikation" für Tourismus/Gemeinde

Es muss leider festgestellt werden, dass St. Moritz seit der Reorganisation des Tourismus und der Einführung der Tourismusorganisation Engadin St. Moritz an Auftritt und Präsenz in den Medien und in der Wahrnehmung der Gäste verloren hat. Dies ist vor allem auf fehlende oder ungenügende Kommunikation zurückzuführen. Obwohl der Tourismusorganisation gezielte Marketing- und Kommunikationsaufgaben vertraglich übertragen wurden, entsprach der Output nicht immer den Erwartungen. Um jedoch den heutigen Ansprüchen und Bedürfnissen im Tourismus gerecht werden zu können bedarf es einer Persönlichkeit mit grosser kommunikativen Ausdrucksstärke und der hierfür nötigen Kapazität.

Eintreten wird einstimmig genehmigt.

Mario Salis stellt im Namen der Fraktion fest, dass die Kosten für eine Fachperson „Kommunikation“ mit dem geforderten Profil doch eher an der unteren Grenze angesetzt sind.

Susi Wiprächtiger erkundigt sich nach der Aufteilung der Stelle zwischen Tourismus und Gemeinde. Sigi Asprion teilt mit, dass ein Pensum von 40% für Redaktions- und Informationsaufgaben der Gemeindekanzlei vorgesehen ist.

Antrag:

Gestützt auf Art. 36 Ziff. 16 der Gemeindeverfassung beantragt der Gemeindevorstand, der Schaffung einer neuen Stelle in der Tourismusabteilung für Kommunikation mit einem Pensum von 100 Stellenprozent zuzustimmen.

Abstimmung:

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Nach der Abstimmung fragt Sigi Asprion die Initianten der am 30.06.2016 gestellten Motion betr. Social-Media Konzept der Gemeinde, ob dies in Ordnung sei und die Motion erarbeitet werde, wenn die Stelle Kommunikation besetzt sei. Gian Marco Tomaschett erklärt sich hiermit einverstanden.

39 44/4 Pensionskasse

Jahresrechnung 2015 der Pensionskasse der Gemeinde St. Moritz

Mario Salis möchte wissen, wie es in Zukunft um die Pensionskasse gestellt ist. Rino Padrun erklärt, dass zwar momentan die Deckung der Kasse noch ausreichend ist, aber auch er nicht so genau weiss, wie es in 5-10 Jahren aussieht. Tatsache ist, dass die demografische Entwicklung problematisch ist. Die Überalterung der Bevölkerung und die Entwicklung der Finanzmärkte mit tiefer Verzinsung und negativen Renditen stellt eine grosse Herausforderung dar. Die Frage von Susi Wiprächtiger, ob weiterhin die Möglichkeit der Barauszahlung bei Erreichen des Pensionsalters besteht, kann von Fritz Nyffenegger bejaht werden.

Die Jahresrechnung wird zur Kenntnis genommen.

40 20/0 Gemeindevorstand / Allgemeines

Tätigkeitsbericht des Gemeindevorstandes für den Monat Juni 2016

Der Tätigkeitsbericht wird zur Kenntnis genommen.

41 13/5/5 Alpine Ski WM

Information Alpine Ski-Weltmeisterschaften St. Moritz 2017

Hugo Wetzel und Franco Giovanoli informieren über den Stand der Vorbereitungen der anstehenden FIS Alpinen Ski Weltmeisterschaften. „Take your time“ ist der neue „Luxus“ der Ski WM. Im Zentrum steht selbstverständlich der Sport aber auch Entschleunigung und Selbstbestimmtheit. Sport ist als erlebbare Tradition in Gegenwart und Zukunft zu verstehen. Ein ganz wesentlicher Punkt dieser Wettkämpfe ist es, Zeit für die Jugend zu finden. So ist auch die Integration des Jugend OKs immens wichtig. Die Jugendlichen sollen soviel wie möglich für spätere Events lernen. Des Weiteren wird über die diversen Austragungsorte, die Marketingmassnahmen, die Medien, die Verkehrsplanung und das Verkehrskonzept etc. berichtet.

Der Gemeinderat nimmt diese Informationen mit grossem Interesse entgegen und begibt sich im Anschluss an die Präsentation noch auf eine kurze Begehung des Geländes.

42 99/0 Diverses

Der Gemeindepräsident informiert, dass die Sponsoring-Verträge für das CSI St. Moritz nun unterzeichnet sind und auch der Leasingvertrag für den Sand ebenfalls abgeschlossen werden konnte. Auch andere noch ausstehende Forderungen konnten erfüllt werden. Somit steht dem Event nichts mehr im Wege. Er hält jedoch fest, dass es nicht Sache der Gemeinde ist, sich dafür einzusetzen, dass Lieferanten von privaten Veranstaltern von diesen auch bezahlt werden. Die Gemeinde hat sich dieses Mal dafür eingesetzt. Künftig ist es jedoch Sache jedes einzelnen Unternehmers sicherzustellen, dass er vom Veranstalter bezahlt wird. Grundsätzlich ist der Anlass für St. Moritz und die Region als positiv zu werten und es wäre schön, wenn dieser Anlass einen festen Platz im Sommerprogramm finden würde.

Leandro Testa wünscht die Diskussion mit dem Verwaltungsrat der neuen Tourismus AG. Er würde ein gegenseitiges Kennenlernen zwischen Vorstand, Rat und VR sehr begrüssen und zwar bevor die AG operativ tätig wird. Die Fraktion der SVP/GdU begrüsst diesen Vorschlag ebenfalls.

Sigi Aspiron informiert den Gemeinderat über die gegenseitige Auflösung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindeschreiberin mit der Gemeinde per Ende Dezember. Über die zukünftige Organisation werde noch diskutiert.

Susi Wiprächtiger fragt nach dem weiteren Geschehen beim Kinobetrieb. Gemäss Aussage von Gianni Bibbia werde dieses per Ende August geschlossen. Sigi Asprion muss zu seiner Enttäuschung gestehen, dass dies tatsächlich der Fall sein wird. Leider haben die Vertragsparteien nicht wie versprochen rechtzeitig hierüber informiert. Erst sein Nachfragen bei der Mobimo AG habe konkrete Antworten geliefert.

Schluss der Sitzung: 19.15 Uhr

Der Gemeinderatspräsident:

Die Protokollführerin: